

revolutionären Phrasen, demokratischen Salben und sozialen Pflästerchen verhüllen - stemmt sich dem Rad der Geschichte entgegen und wird bei diesem Versuch zerschellen.

Wer heute den Weg des Sozialismus beschreitet, geht mit der Zeit und wird siegen.

Der weitere Vormarsch des Sozialismus entspricht den Interessen aller Menschen, die Frieden und Fortschritt wollen und eine gesicherte Zukunft erstreben, frei von Wirtschaftskrisen, Armut, Hunger und Not; gleichzeitig entspricht er der objektiven gesellschaftlichen Entwicklung.

Wir sagen der studentischen Jugend: Euer vor Euch liegendes Leben wird das Leben in einer sozialistischen Gesellschaft sein. Die wissenschaftlichen Kenntnisse, die Ihr Euch aneignet, werden dem Sozialismus dienen. Das kann gar nicht anders sein, denn die modernste Wissenschaft kann sich nur unter den Bedingungen des Sozialismus rasch und ungehindert entwickeln. Kollektivität und Planmäßigkeit sind heute unabdingbare Voraussetzungen für jede erfolgreiche wissenschaftliche Betätigung, und gerade im Zeitalter der Kernphysik bedarf die Wissenschaft der Sicherheit vor jedem Mißbrauch durch die Profit- und Herrschaftsinteressen des Monopolkapitals. Der weitere gesellschaftliche Fortschritt erfordert, daß die umwälzenden Ergebnisse der Atomenergie und der Automatisierung der Produktion nicht zum Fluch und Schaden der Völker mißbraucht, sondern zum Wohle der werktätigen Menschen angewandt und weiterentwickelt werden. Deshalb steht der Sozialismus auf der Tagesordnung der Geschichte.

Der Aufbau des Sozialismus ist eine große Aufgabe, die in allen verantwortlichen Funktionen unseres wirtschaftlichen, staatlichen und kulturellen Lebens kluge und allseitig gebildete Menschen erfordert, Menschen, die mit dem werktätigen Volke aufs engste verbunden und erfüllt sind von dem hohen Bewußtsein eines wahren, völkerverbindenden Humanismus.

*Heute gibt es in Deutschland zwei Arten von Universitäten und Hochschulen, die einen entgegengesetzten Charakter haben. Aufgabe der Universitäten und, Hochschulen der Deutschen Demokratischen Republik ist es, den wissenschaftlich gebildeten Nachwuchs für die Arbeiter-und-Bauern-Macht zu erziehen. In Westdeutschland und Westberlin hingegen besteht die Aufgabe der Universitäten und*